

Tierhaltung / Pflanzenschutz: Absetzung von Wassermengen

Absetzung von Wassermengen für die Berechnung der Jahres-Schmutzwassergebühr wegen Tier-/Viehhaltung und Pflanzenschutzspritzungen

Nach § 7 Kommunalabgabengesetz (KAG) in Verbindung mit § 19 Abs. 5 der Satzung über die Erhebung von Entgelten für die öffentliche Abwasserbeseitigungseinrichtung und über die Umlage der Abwasserabgabe der Verbandsgemeinde Adenau vom 09.01.1996 können Einzelabsetzungen von Wassermengen für die Ermittlung der Schmutzwassermengen beantragt werden.

Das Abwasserwerk Adenau sendet den Viehhaltern, die in den Vorjahren Einzelabsetzungen beantragt haben, entsprechende Vordrucke zu. Sollten Viehhalter hierbei unberücksichtigt geblieben sein, so kann der unten ersichtliche Vordruck verwandt werden.

Ein Antrag kann nur gestellt werden, wenn Kanalbenutzungsgebühren bei der Verbraucherstelle erhoben werden.

Die Anträge sind gegen Ende oder nach Ablauf des Verbrauchsjahres bis **spätestens 31.01. des Folgejahres** an das Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Adenau zurückzusenden.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

(Frau Sicken, Tel.: 02691/305-505 und Frau Bremm, Tel: 02691/305-502).

Abwasserwerk der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau

Abgabe bis spätestens 31. Januar des Folgejahres (Ausschlussfrist)

(Name)

(Ort)

Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Adenau
Rathaus Adenau
Kirchstraße 15-19
53518 Adenau

(Straße, Hausnr.)

(Verbrauchsstelle falls abweichend)

Kanalbenutzungsgebühren des laufenden Kalenderjahres

Antrag auf Abzug von Frischwasser bei der Berechnung der Kanalbenutzungsgebühren gemäß § 7 Kommunalabgabengesetz und § 19 Absatz 5 der Entgeltssatzung der Verbandsgemeinde Adenau vom 09.01.1996.

Hiermit stelle ich einen Antrag auf Abzug von Wassermengen bei der Berechnung der Schmutzwasserbeseitigungsgebühren.

Stichtag: 04.12. des laufenden Kalenderjahres

A.) Viehhaltung

_____ Pferde	à 12,00 m ³ = _____	m ³
_____ Rinder bei gemischtem Bestand	à 7,92 m ³ = _____	m ³
_____ Rinder bei reinem Milchviehbestand	à 12,00 m ³ = _____	m ³
_____ Schweine bei gemischtem Bestand	à 1,92 m ³ = _____	m ³
_____ Schweine bei reinem Zuchtschweinebestand	à 3,96 m ³ = _____	m ³
_____ Schafe	à 0,60 m ³ = _____	m ³

bei ganzjähriger Bedarfsdeckung aus der öffentlichen Wasserversorgung

B.) Bewirtschaftete Flächen

bei landwirtschaftlicher Nutzung

_____ ha Ackerbau (Spritzungen) à 2,00 m³ = _____ m³

Gesamtabzug: ===== m³

(Hinweis: Absetzungen entfallen, soweit dabei für den Gebührenschuldner 35 m³ je Haushaltsangehörigen und Jahr unterschritten werden)

Ich versichere, daß diese Angaben den Tatsachen entsprechen.

In unserem Haushalt lebten am 04.12. des laufenden Kalenderjahres _____ Personen.

Sollte der nach § 19 Absatz 6 der Satzung mögliche pauschale Abzug von 10 v. H. der Wassermenge für mich günstiger als die o. a. Berechnung sein, so wird dieser beantragt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)